



# Stadt Visselhövede

## N i e d e r s c h r i f t

### über die 12. Sitzung des Orsrates Wittorf

am 19.01.2016 im Dorfgemeinschaftshaus in Wittorf

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 21:25 Uhr

#### Teilnehmer:

##### **Mitglieder des Orsrates**

Ortsbürgermeister	Herr Willi Bargfrede	
Ortsratsmitglied	Frau Anja Bockelmann	
Ortsratsmitglied	Frau Anke Cordes	
Ortsratsmitglied	Herr Heinz-Hermann Gerke	
Ortsratsmitglied	Herr Heinz-Hermann Gerken	
Ortsratsmitglied	Herr Rolf Guder	
Ortsratsmitglied	Herr Dennis Willenbrock	- fehlt entschuldigt

##### **Verwaltung**

Protokollführung                      Frau Erika Kregel

**Zuhörer:**                                      5

<u>Vorl. Nr.</u>	<u>TOP</u>	<u>Tagesordnung öffentlicher Teil</u>
	1	Eröffnung der Sitzung des Orsrates, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ortsratsmitglieder und der Beschlussfähigkeit
	2	Feststellung der Tagesordnung
	3	Einwohnerfragestunde max. 15 Min. (bei Bedarf)
	4	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung ( 11 ) vom 18.11.2015
207-2015	5	Einziehung eines Teilstückes der Straße "Unter den Eichen" in Wittorf
225-2015	6	Verkauf eines Teilstückes der Straße "Unter den Eichen"
	7	Anfragen der Ortsratsmitglieder, Mitteilungen der Verwaltung (bei Bedarf)
	8	Einwohnerfragestunde max. 15 Min. (bei Bedarf)

#### Öffentlicher Teil

##### 1. Eröffnung der Sitzung des Orsrates, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ortsratsmitglieder und der Beschlussfähigkeit

Ortsbürgermeister Willi Bargfrede begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest.

## **2. Feststellung der Tagesordnung**

Gegen die Tagesordnung bestehen keine Einwände.

## **3. Einwohnerfragestunde max. 15 Min.**

-Keine Anfragen-

## **4. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung ( 11 ) vom 18.11.2015**

Die Niederschrift wird mit 6:0:0 Stimmen genehmigt.

207-2015

## **5. Einziehung eines Teilstückes der Straße "Unter den Eichen" in Wittorf**

**Herr Bargfrede** gibt Erläuterungen zur Vorlage.

Auf Nachfrage trägt **Herr Warnke** vor, dass er einen Bauantrag gestellt habe und darauf vom Landkreis Rotenburg der Hinweis gekommen sei, dass sich einige Gebäude teilweise auf dem Straßengelände befinden würden. Um die Situation zu bereinigen, möchte er das Wegestück kaufen, zumal die Wiesen rundherum von ihm bewirtschaftet werden. Wann die Bauten auf dem Straßengrundstück erstellt worden seien, liege lange zurück und könne nur ungenau bestimmt werden.

**Herr Bargfrede** betont, dass er an den Verhandlungen nicht beteiligt gewesen sei. Verhandelt worden sei mit Frau Stegmann von der Verwaltung, die auch den Kaufpreis errechnet habe.

Der Ortsrat beschließt:

**Der im anliegenden Lageplan (der Vorlage) dargestellte Bereich der Straßen Nr. 45 tlw. und 41 soll zum 01.06.2016 eingezogen werden. Das Einziehungsverfahren ist durchzuführen. Der Weg kann anschließend verkauft werden.**

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0

225-2015

## **6. Verkauf eines Teilstücks der Straße "Unter den Eichen"**

**Herr Bargfrede** weist darauf hin, dass der Verkaufserlös (falls sich der Ortsrat für einen Verkauf ausspreche) den Ortsratsmitteln gutgeschrieben werde. Dies sei im Gebietsänderungsvertrag von 1974 geregelt.

Der Ortsrat beschließt:

**Der im anliegenden Lageplan (der Vorlage) dargestellte Teilbereich der Straße „Unter den Eichen“ in Wittorf mit einer Größe von 1.263 m<sup>2</sup> wird an den Anlieger, Herrn Matthias Warnke verkauft. Der Kaufpreis beträgt 1,26 EUR/m<sup>2</sup> für den unbefestigten Teilbereich und 4,94 EUR/m<sup>2</sup> für den asphaltierten Teilbereich, daraus ergibt sich eine Gesamtsumme von 4.185,00 EUR.**

**Alle mit dem Kaufvertrag zusammenhängenden Kosten trägt der Käufer.**

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0

## 7. Anfragen der Ortsratsmitglieder, Mitteilungen der Verwaltung

**7.1. Herr Bargfrede** spricht die Möglichkeit an, einen freien **WLAN-Zugang** für das DGH einzurichten. Wie von Herrn Vieweger vorgeschlagen, könne mittels zweier WLAN-Router ein Zugang über den Kindergartenanschluss erfolgen. Bei Zustimmung würde er mit Herrn Vieweger einen Termin vereinbaren, um an Ort und Stelle das System auszuprobieren.

Der Ortsrat nimmt dies zustimmend zur Kenntnis.

**7.2. Herr Bargfrede** berichtet, dass von der **Verkehrsschaukommission** die Versetzung des Ortsschildes (Industriestraße) abgelehnt sei und verliest die Begründung.

Es wird vorgeschlagen, dort das Messgerät der Stadt aufzustellen, um belastbare Zahlen zu dem Geschwindigkeitsverhalten der Verkehrsteilnehmer zu erfahren. Im Anschluss könne schriftlich noch einmal ein Versuch unternommen werden, eine Versetzung des Schildes zu erreichen.

**7.3. Herr Bargfrede** teilt mit, dass der Antrag für die **Friedhofsumgestaltung** jetzt gestellt werde. Sobald die Gelder genehmigt seien, könne mit der Maßnahme begonnen werden. Aufgrund der Ausschreibungskriterien könne die Konzeptstellerin Frau Lahmann nicht an der Ausschreibung teilnehmen.

Auf Nachfrage stimmt der Ortsrat zu, dass Frau Lahmann gebeten werden solle, einmal ein Auge auf die Ausführung zu werfen.

**7.4.** Dem Vorschlag von **Herrn Bargfrede**, ob der Ortsrat damit einverstanden sei, für die **Mülltonnen beim DGH** eine Verschlussvorrichtung anzuschaffen, wird zugestimmt. Damit solle ein illegales „Vollstopfen“ (wie Frau Neider berichtet) der Tonnen ein Ende bereitet werden.

**7.5. Herr Bargfrede** spricht an, dass in der letzten Sitzung vorgeschlagen worden sei, für eine bessere Sichtbarkeit der **Mülltonnen** im Dunkeln (wenn sie zur Leerung an der Straße stehen) Reflektoren anzubringen. Er werde diesbezüglich mit der Verwaltung sprechen.

**7.6. Frau Cordes** weist darauf hin, dass die **Straßenschilder** z.T. sehr grün und verunreinigt aussähen.

**7.7.** Laut **Herrn Guder** sei für Wittorf schon einmal die Idee einer **Bürgerstiftung** angesprochen worden. Er fragt, ob sich der Gedanke mit der Gründung der Visselhöveder Stiftung erledigt habe.

**Herr Bargfrede** äußert, dass das nicht der Fall sei.

**7.8. Herr Guder** erkundigt sich, ob bekannt sei, dass der Vorschlag **einen Leitfaden** für die Ortschaften aber auch für die Stadt Visselhövede zu den Wegeseitenräumen zu erstellen, schon in der Umsetzung sei.

Laut **Herrn Gerken** habe er diesbezüglich einen Antrag gestellt.

**7.9.** Auf die Frage von **Herrn Guder**, ob für die **Entschädigungszahlung der Versicherung** für den Schaden (durch den Umleitungsverkehr) an der Straße Hobarg schon Maßnahmen erfolgt seien, antwortet **Herr Bargfrede**, dass das Geld (2.000 €) noch vorhanden sei und die Anwohner befragt werden sollen, wie die Mittel eingesetzt werden sollen.

**7.10. Herr Guder** weist darauf hin, dass nach der **Kommunalwahl im Herbst** (laut der Hauptsatzung der Stadt Visselhövede) aufgrund der Verringerung der Einwohnerzahl in Wittorf (unter 1.000) der Ortsrat nur noch aus 5 Mitgliedern gebildet werde.

**7.11. Herr Gerke** spricht die von der Verwaltung erstellte **Auflistung der Energiekosten** (Öl, Gas) der letzten Jahre an und stellt fest, dass die Kosten sich nach dem Austausch der Heizungsanlage fast halbiert hätten. Er bittet die Verwaltung, so eine Aufstellung auch für die Stromkosten zu erstellen, um zu sehen, ob die Erneuerung der Beleuchtung zu gleichen Einsparungen geführt habe.

**7.12. Herr Gerken** erkundigt sich, ob vor dem Winter noch die **Grassamen** ins Beet eingebracht worden seien.

Laut **Herrn Bargfrede** sei dies noch nicht geschehen.

**7.13. Herr Bargfrede** informiert, dass er mit dem **Anlieger „Am Ostermoor“** gesprochen habe. Dieser nehme die Kiefer noch weg. Ein Baum werde nachgepflanzt (eventuell eine Platane), dies sei aber noch nicht genau geklärt.

**8. Einwohnerfragestunde max. 15 Min.**

**8.1. Ein Zuhörer** weist darauf hin, dass bei dem zum Verkauf anstehenden Straßengrundstück eine Straßenlaterne stehe und fragt, wie es mit dem Kanalanschluss werde, der zurzeit auf städtischem Grund liege und nach dem Kauf privat sei.

**Herr Bargfrede** antwortet, dass die Einzelheiten verwaltungsseitig geklärt werden.

**8.2. Herr Bargfrede** schlägt zu dem Hinweis von **Herrn Baumbach** vor, bei der nächsten Ortsbesichtigung die Situation in der Straße Hobarg (tiefes Loch sowie vor dem Grundstück Starke Schacht zu hoch) anzusehen.

Ende des öffentlichen Teils der Sitzung um 20:55 Uhr.

Ralf Goebel  
Bürgermeister

Willi Bargfrede  
Ortsbürgermeister

Erika Kregel  
Protokoll

zur Kenntnis gen.